



Curriculum

für die Weiterbildung
zur Fachärztin/ zum Facharzt
für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie
am Universitätsklinikum Ulm

Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie



Weiterbildungscurriculum zur Fachärztin/zum Facharzt für MKG-Chirurgie, Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie

1. Einleitung

1.1. Rechtliche Grundlagen:

Das Curriculum richtet sich nach der Weiterbildungsordnung der Landesärztekammer Baden-Württemberg (WBO), den Inhalten der zugehörigen Richtlinie und dem Curriculum zur Weiterbildung der Akademie der DEGRO.

1.2. Dauer der Weiterbildungsbefugnis:

In der Klinik für Mund-, Kiefer und Gesichtschirurgie des Universitätsklinikums Ulm (ZMK₃) kann im Rahmen einer gemeinschaftlichen Weiterbildung mit der Mund-Kiefer- und Gesichtschirurgie des Bundeswehrkrankenhauses (MKG BWK) die volle Weiterbildungszeit abgeleistet werden.

1.3. Ziel und Zweck der Weiterbildung:

Die strukturierte Weiterbildung verfolgt das Ziel, dass sich der/die Weiterbildungsassistent/in kontinuierlich und zielgerichtet mit den Inhalten der Weiterbildung beschäftigt.

2. Struktur/Schwerpunkte der Klinik

2.1. Struktur:

Die zentralen Aufgaben der Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie liegen in der zahnärztlich-chirurgischen Versorgung von Patienten sowie der Erfüllung der Aufgaben einer mund-kiefer-gesichtschirurgischen Ambulanz mit operativer Tätigkeit in Lokalanästhesie und Intubationsnarkose einschließlich Implantologie.

Im Rahmen der Maximalversorgung werden polytraumatisierte Patienten zusammen mit der Hals-Nasen-Ohrenabteilung und der Chirurgie versorgt.

Prof. Dr. Dr. Schramm ist seit dem 01.03.2015 der Ärztliche Direktor der Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie des Zentrums für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde des Universitätsklinikums Ulm auf dem Oberen Eselsberg. Er leitet seit 01.10.2007 die Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie am Bundeswehrkrankenhaus Ulm.

2.2 Schwerpunkte/Forschungsthemen:

Schwerpunkt der Abteilung ist die Leitung des interdisziplinären Spaltzentrums der Universität Ulm unter Einbindung der Abteilungen Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Zahnheilkunde, Kinderheilkunde, Phoniatrie und Anästhesie.

Erstellt von	Freigabe	Datum (letzte Änderung)	Seite
Stabsstelle Personalentwicklung/ Gesundheitsmanagement– P. Rath	Prof. Dr. Dr. Alexander Schramm	27.12.2016	2

3. Weiterbildungsverantwortliche/Ansprechpartner*innen

Ltd. Ärztlicher Direktor sowie mit der Weiterbildung betraute Fach-/Oberärzte*innen

4. Ablauf der Weiterbildung:

4.1 Rotation

	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	4. Jahr	5. Jahr
	Einarbeitung als Ambulanzarzt	Assistenzarzt Ambulanz Selbständige Versorgung bei:	Assistenzarzt Ambulanz zusätzlich zum 2. Jahr:	Assistenzarzt Ambulanz zusätzlich zum 3. Jahr:	Assistenzarzt Ambulanz zusätzlich zum 4. Jahr:
BWK Ulm	Ultraschalluntersuchungen, Zahnärztliche Röntgendiagnostik, Sprechstundenassistenz	Ultraschalluntersuchungen, Zahnärztliche Chirurgie, Probeexzisionen, Wundversorgung, Funktionsdiagnostik Konsiliararzt	präprothetische Chirurgie und Implantologie, Implantatsprechstunde, Dysgnathiesprechstunde	Tumorsprechstunde, Tumorboard, Gutachtertätigkeit	Orbitasprechstunde, Schädelbasissprechstunde
Uni Ulm	Zahnärztliche Röntgendiagnostik, Sprechstundenassistenz	Zahnärztliche Chirurgie, Probeexzisionen, Wundversorgung, Funktionsdiagnostik Konsiliararzt	präprothetische Chirurgie und Implantologie, Implantatsprechstunde LKG-Sprechstunde	Tumorsprechstunde, Tumorboard,	
	Einarbeitung als Stationsarzt Infusions- und Transfusionstherapie,	Assistenzarzt Station Selbständige Versorgung bei:	Assistenzarzt Station zusätzlich zum 2. Jahr:	Assistenzarzt Station zusätzlich zum 3. Jahr:	Assistenzarzt Station zusätzlich zum 4. Jahr:
BWK Ulm	Blutersatztherapie, enterale und parenterale Ernährung, interdisziplinäre Zusammenarbeit	Enterale und Parenterale Ernährung, interdisziplinäre Zusammenarbeit Konsiliararzt	Infusionstherapie, Katheterisierung	Transfusions-therapie	Visite als Funktionsoberarzt

Erstellt von	Freigabe	Datum (letzte Änderung)	Seite
Stabsstelle Personalentwicklung/ Gesundheitsmanagement– P. Rath	Prof. Dr. Dr. Alexander Schramm	27.12.2016	3

	Operationsassistenz bei Eingriffen in Lokalanästhesie	Operationsassistenz bei Eingriffen in Lokalanästhesie	Operationsassistenz bei Eingriffen in Lokalanästhesie	Operationsassistenz bei Eingriffen in Lokalanästhesie	Operationsassistenz bei Eingriffen in Lokalanästhesie
BWK Ulm	Operateur für: Probeexzisionen, Wundversorgung, septische Chirurgie, zahnärztliche Chirurgie	Operateur für (zusätzlich): zahnärztliche Chirurgie (WSR, Osteotomie)	Operateur für (zusätzlich): Implantologie	Operateur für (zusätzlich): präprothetische Chirurgie	Operateur für (zusätzlich): Lappenplastiken lokal
Uni Ulm	Operateur für: Probeexzisionen, Wundversorgung, septische Chirurgie, zahnärztliche Chirurgie	Operateur für (zusätzlich): zahnärztliche Chirurgie (WSR, Osteotomie)	Operateur für (zusätzlich): Implantologie	Operateur für (zusätzlich): präprothetische Chirurgie	Operateur für (zusätzlich): Lappenplastiken lokal
	Operationsassistenz bei Eingriffen in Allgemeinnarkose	Operationsassistenz bei Eingriffen in Allgemeinnarkose	Operationsassistenz bei Eingriffen in Allgemeinnarkose	Operationsassistenz bei Eingriffen in Allgemeinnarkose	Operationsassistenz bei Eingriffen in Allgemeinnarkose
BWK Ulm	Operateur für: zahnärztliche Chirurgie, septische Chirurgie	Operateur für (zusätzlich): Kieferfrakturen, Kieferhöhlen, Zysten, Operationsassistenz im Rahmen der interdisziplinären Schwerstverletzen- versorgung	Operateur für (zusätzlich): Mittelgesichts- frakturen, Weichteile, Tumore, Speicheldrüsen Operationsassistenz im Rahmen der interdisziplinären Schwerstverletzen- versorgung	Operateur für (zusätzlich): Orbitawandfrakturen, Dysgnathien im Rahmen der interdisziplinären Schwerstverletzen- versorgung	Operateur für (zusätzlich): Nervenchirurgie, Transplantationen, Kiefergelenk- chirurgie
Uni Ulm	Operateur für: zahnärztliche Chirurgie, septische Chirurgie	Operationsassistenz bei LKG Operationsassistenz im Rahmen der interdisziplinären Schwerstverletzen- versorgung	Operationsassistenz bei LKG Operationsassistenz im Rahmen der interdisziplinären Schwerstverletzen- versorgung	Operationsassistenz bei LKG Operationsassistenz im Rahmen der interdisziplinären Schwerstverletzen- versorgung	Operateur für (zusätzlich): LKG im Rahmen der interdisziplinären Schwerstverletzen- versorgung
BWK Ulm	Teilnahme am 24h- Notfalldienst mit Fachärztlichem Hintergrund	Teilnahme am 24h- Notfalldienst mit Fachärztlichem Hintergrund	Teilnahme am 24h- Notfalldienst mit Fachärztlichem Hintergrund	Teilnahme am 24h- Notfalldienst mit Fachärztlichem Hintergrund	Teilnahme am 24h- Notfalldienst mit Fachärztlichem Hintergrund



	Traumatologische u. onkologische Fortbildung (1x /Woche)				
Uni Ulm	Onkologische Fortbildung im Rahmen des CCCU (1x /Jahr)	Onkologische Fortbildung im Rahmen des CCCU (1x /Jahr)	Onkologische Fortbildung im Rahmen des CCCU (1x /Jahr)	Onkologische Fortbildung im Rahmen des CCCU (1x /Jahr)	Onkologische Fortbildung im Rahmen des CCCU (1x /Jahr)

4.2 Weiterbildungszeiten

Die Dauer der Weiterbildung zum Facharzt/zur Fachärztin für MKG-Chirurgie beträgt 5 Jahre (60 Monate).

4.3 Fachgespräche

Strukturierte Mitarbeitergespräche 2/Jahr (Themen: Ausbildungsinhalte, Wissenschaftliche Tätigkeiten, Perspektiven).

4.4 Teilnahme an Kongressen, Seminaren, Kolloquien etc.

Teilnahme an klinikinternen Fortbildungsveranstaltungen 4x/Jahr, Teilnahme an Kongressen der Fachgesellschaften.

4.5 Dokumentation

Die Dokumentation der Veranstaltungen und erbrachten Leistungen der/des in der FA-Ausbildung befindlichen Mitarbeiter*innen obliegt den Auszubildenden bzgl. Zahlen von Untersuchungs- und Behandlungen im Rahmen der Weiterbildung.

5. Zusatzweiterbildungen

Es besteht zusammen mit der MKG des BWK die Möglichkeit, in 24 Monaten die Zusatzbezeichnung „Plastische und Ästhetische Operationen“ zu erwerben.

In der ZMK3 kann darüber hinaus auch die Weiterbildung zum Facharzt/zur Fachärztin für Oralchirurgie erworben werden.

Erstellt von	Freigabe	Datum (letzte Änderung)	Seite
Stabsstelle Personalentwicklung/ Gesundheitsmanagement– P. Rath	Prof. Dr. Dr. Alexander Schramm	27.12.2016	5